

Formular zur Selbstbewertung für das Audit und den Auditbericht (Familienzentrum)

Angaben zum Familienzentrum und zum Audit

Antrag Nr.

Name und Anschrift des Familienzentrums

Familienzentrum xy

Träger des Familienzentrums

Kirchengemeinde xy

Auditor/-innen

Audit am (TT.MM.JJ)

Unterschriften Auditor/-innen

Name und Funktion der beim Audit mitwirkenden Personen

Eventuell: Einige besondere Erlebnisse beim Audit

A Ergebnisse: Was ist für Familien umgesetzt oder geplant?

Name und Ort der Einrichtung Familienzentrum xy Antrag Nr.
--

Bezug zu den Mindestanforderungen:

- Einige Angebote/Programmereignisse mit einem erkennbaren Familienbezug sind bedarfsorientiert realisiert. (Siehe dazu die entsprechenden Aufgabenfelder der Rahmenkonzeption „Familie im Zentrum – Familienzentrum“.)
- Die Angebote/Programmereignisse können von allen Familien im Sozialraum genutzt werden.

Aufforderung:

1. Bitte listen Sie auf, welche Angebote/Programmereignisse für Familien bzw. im Sinne einer (präventiven) Familienförderung mit welchen Ergebnissen durchgeführt wurden bzw. geplant werden. Bitte listen Sie nicht alle Angebote/Programmereignisse mit Ergebnissen auf. Es geht nämlich nicht um „möglichst viel“, sondern darum, insgesamt (d. h. über die Leistungsbereiche a bis c hinweg) zwei bis vier Angebote/Programmereignisse zu benennen, die im Sinne einer (präventiven) Familienförderung am meisten bewirken.

Selbstbewertung		Auditbericht (wird von Auditor/innen ausgefüllt)		
Wir machen/haben gemacht ... (do)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
a) Im Leistungsbereich Bildung				
Im vergangenen Jahr haben 2 Kess Kurse stattgefunden. Insgesamt haben 12 Eltern teilgenommen	Teilnehmerliste	(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
b) Im Leistungsbereich Beratung/Beratungsvermittlung				
Seit TT.MM.JJ haben wir für 4 Familien eine Beratung bei der Caritas vermittelt.	Statistik	(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

c) Im Leistungsbereich Begegnungen schaffen/ermöglichen				
Zum wöchentlichen Elterncafé kommen durchschnittlich 12 Mütter.	Statistik	(Auswahl klicl	(Auswahl klicl	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klicl	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klicl	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klicl	

Wir planen ... (plan)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
a) Im Leistungsbereich Bildung				
		(Auswahl klicl	(Auswahl klicl	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klicl	
b) Im Leistungsbereich Beratung/Beratungsvermittlung				
		(Auswahl klicl	(Auswahl klicl	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klicl	
c) Im Leistungsbereich Begegnungen schaffen/ermöglichen				
		(Auswahl klicl	(Auswahl klicl	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klicl	

2. Was wird unternommen oder geplant, damit die Angebote/Programmereignisse allen Familien im Sozialraum zugänglich sind?

Selbstbewertung		Auditbericht (wird von Auditor/innen ausgefüllt)		
Wir machen/haben gemacht ... (do)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
Im Elterncafé sind regelmäßig 2 Mütter, deren Kinder noch gar nicht in einer KiTa sind.	Teilnehmerliste	(Auswahl klic	(Auswahl klic	
		(Auswahl klic	(Auswahl klic	
		(Auswahl klic	(Auswahl klic	
		(Auswahl klic	(Auswahl klic	
		(Auswahl klic	(Auswahl klic	

Wir planen ... (plan)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
Tag der offenen Tür.	Faltblatt	(Auswahl klic	(Auswahl klic	
		(Auswahl klic	(Auswahl klic	
		(Auswahl klic	(Auswahl klic	
		(Auswahl klic	(Auswahl klic	

B Prozesse: Wie gehen wir bei der Planung und Umsetzung vor?

Name und Ort der Einrichtung

Familienzentrum xy

Antrag Nr.

Bezug zu den Mindestanforderungen:

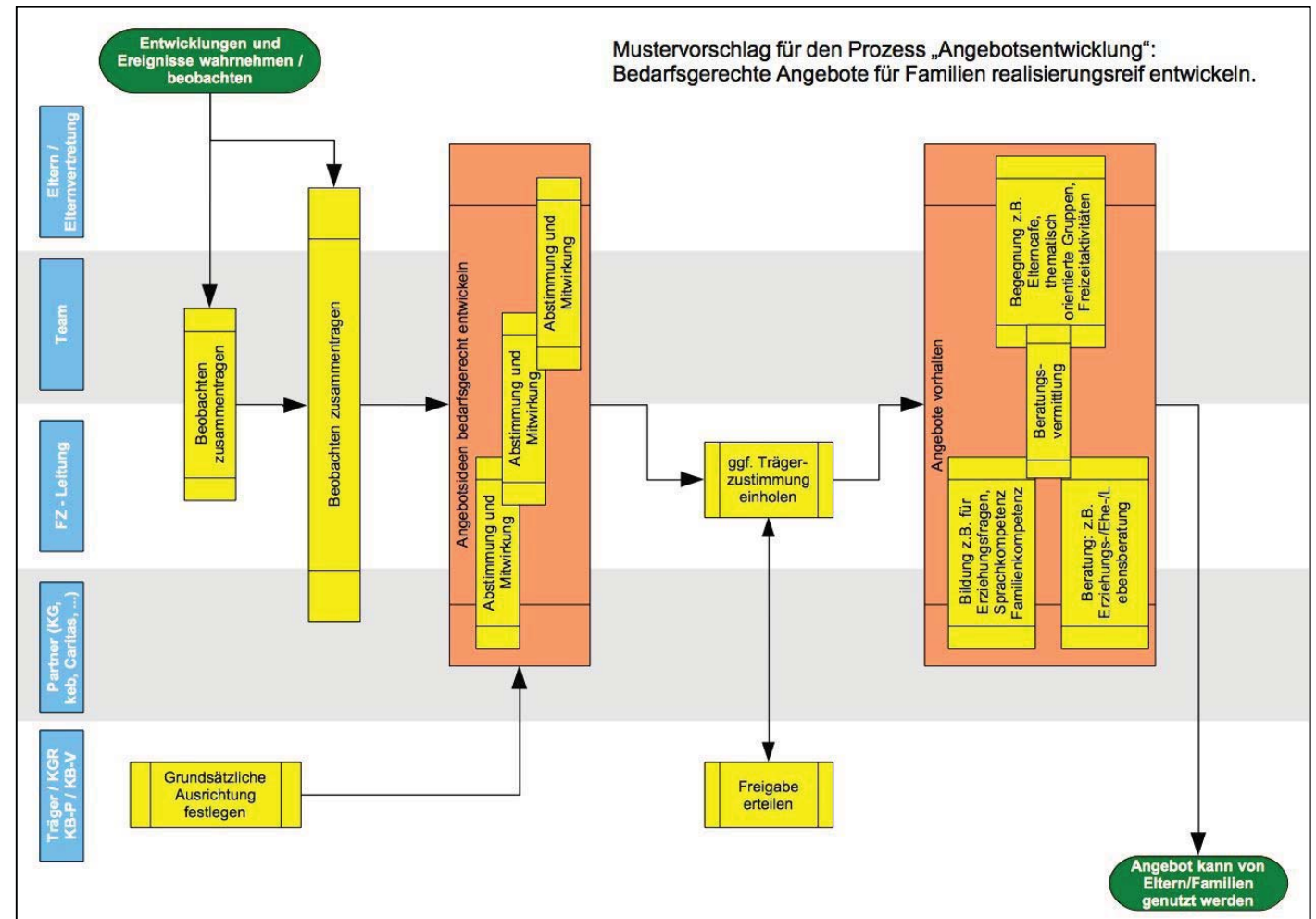
- Die Ergebnisse werden systematisch und nachvollziehbar geplant und realisiert.
- Bei der Planung und Umsetzung/Realisierung dieser Ergebnisse sind Eltern und Kinder mit definierter Entscheidungsbefugnis einbezogen.
- Die Partner „Kirchengemeinde“, „Caritas“, „keb“ sowie andere relevante Partner sind je nach Anlass, Thema und spezifischer Fachlichkeit in die Herstellung der Ergebnisse mitwirkend einbezogen.

Aufforderung:

Gefordert ist hier die Darstellung des Prozesses zur Angebotsentwicklung:

1. Bitte legen Sie die prinzipielle Vorgehensweise dar, wie in Ihrem Familienzentrum Angebote entwickelt und vorgehalten werden. Wünschenswert ist, den Prozess im Form einer Prozessdarstellung zu fassen (vgl. dazu die Musterdarstellung „Prozess Angebotsentwicklung“). Die Darstellung kann auch handschriftlich gezeichnet sein. Es muss nicht in der Form einer Computergrafik dargelegt werden.

2. Bitte belegen Sie, dass dieser Prozess der Angebotsentwicklung und Angebotsbereitstellung auch tatsächlich stattfindet. (Beispiele für Belege: Sitzungsprotokolle, aus denen hervorgeht, welche Gremien Angebote entwickelt und/oder bei der Entwicklung mitgewirkt haben. Prospekte bzw. Werbematerialien, die das Vorhalten der Angebote ausweisen.)



Selbstbewertung		Auditbericht (wird von Auditor/innen ausgefüllt)		
Wir machen/haben gemacht ... (do)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
a) Grafik				
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
b) Einzelne Arbeitsschritte des Prozesses der Angebotsentwicklung und Angebotsbereitstellung				
Alle 8 Wochen gibt es einen runden Tisch mit keb und Caritas. Da tauschen wir unsere Beobachtungen aus und planen	Protokolle	(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

C Strukturen: Ausgewählte wesentliche Rahmenbedingungen

Name und Ort der Einrichtung

Familienzentrum xy

Antrag Nr.

Bezug zu den Mindestanforderungen:

- Das Erzieher/innenteam ist für familienspezifische Fragestellungen sensibilisiert.
- Das Familienzentrum versteht sich als **ein** Dienstleister innerhalb des Sozialraumes und ist strukturell/strategisch mit anderen Handelnden/Leistungserbringern in diesem Sozialraum vernetzt.
- Mit den Partnern „Kirchengemeinde“, „Caritas“, „keb“ ist eine Kooperationsvereinbarung getroffen.
- Ein Finanzierungskonzept ist erstellt. Das Konzept weist Personal-, Sach- und Raumkosten aus.
- Die Leitung des Familienzentrums hat ein angemessenes Zeitbudget zur Verfügung und ist dafür qualifiziert.

Aufforderung:

Aus diesen Kriterien ergeben sich fünf Fragebereiche.

1. Welche speziellen Fachkenntnisse für familienspezifische Fragestellungen sind in Ihrem Team vorhanden?

Selbstbewertung		Auditbericht (wird von Auditor/innen ausgefüllt)		
Diese Fachkenntnisse sind vorhanden ... (done)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
Folgende Themen haben wir uns in den Teambesprechungen erarbeitet ...		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

Diese Fachkenntnisse sind geplant ... (plan)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
Mit dem Träger wurden diese Fortbildungen vereinbart: ...		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

2. Mit welchen anderen Handelnden/Dienstleistern ist das Familienzentrum vernetzt?
 Wie oft trifft man sich? In welcher Form ist die Vernetzung vereinbart – mündlich, schriftlich, unter Einbezug des Trägers, ...?

Selbstbewertung		Auditbericht (wird von Auditor/innen ausgefüllt)		
Diese Vernetzungen sind vorhanden ... (done)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
Volkshochschule: Sprachkurs	Vertrag	(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

Diese Vernetzungen sind geplant ... (plan)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
Kooperation mit dem Schwimmverein für Mutter-Kind-Schwimmen		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

3. Durch welche Gremien, in welcher Form und mit welchen wesentlichen Inhalten sind mit den Partnern „Kirchengemeinde“, „Caritas“ und „keb“ Kooperationsvereinbarungen getroffen?

Selbstbewertung		Auditbericht (wird von Auditor/innen ausgefüllt)		
Wir machen/haben gemacht ... (do)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
Vereinbarung mit der keb zwischen KBV und Leiter der keb zu 1 Vortrag im Vierteljahr	Kooperationsvereinbarung mit keb, Caritas und Kirchengemeinde	(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

Wir planen ... (plan)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

4. Von welchem Gremium wurde ein Finanzierungskonzept beschlossen, das Personal-, Sach- und Raumkosten gesondert ausweist?

Selbstbewertung		Auditbericht (wird von Auditor/innen ausgefüllt)		
Wir machen/haben gemacht ... (do)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
Beschluss Verwaltungsausschuss vom TT.MM.JJ. Die Kostenaufschlüsselung im Finanzierungskonzept einsehbar	Finanzierungskonzept	(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

Wir planen ... (plan)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

5. In welcher Form ist die Übernahme der Leitungsverantwortung vereinbart? Wie hoch ist das vereinbarte Zeitbudget? Über welche fachliche Qualifikationen für Familien- oder Sozialarbeit verfügt die Leitung?

Selbstbewertung		Auditbericht (wird von Auditor/innen ausgefüllt)		
Wir machen/haben gemacht ... (do)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
Übertragung der Leitungsaufgabe an Frau N.N. ist mit einem Zeitbudget von x Stunden schriftlich fixiert.		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
Sie hat folgende Zusatzqualifikationen: ...		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

Wir planen ... (plan)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

D Einrichtung eines Qualitätsmanagements: So entwickeln wir uns systematisch weiter

Name und Ort der Einrichtung
Familienzentrum xy
Antrag Nr.

Bezug zu den Mindestanforderungen:

- Der Träger eines Familienzentrums hat ein Qualitätsmanagementsystem in die Wege geleitet.
- Der Träger hat dafür eine angemessene Methode eingeführt (z.B. den PDCA-Zyklus).

Aufforderung:

Bitte stellen Sie dar und belegen Sie:

- Sind die Mindestanforderungen an ein Familienzentrum im Qualitätshandbuch hinterlegt? Bitte zeigen Sie dies auf bzw. weisen es nach.
- Welche Arbeitsschritte bzw. eingesetzten Gremien lassen erkennen, dass Sie die Leistungen des Familienzentrums, also die Ergebnisse, die Prozesse und die Strukturen systematisch überprüfen und den gewünschten Zielen anpassen?

Selbstbewertung		Auditbericht (wird von Auditor/innen ausgefüllt)		
Wir machen/haben gemacht ... (do)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
a) Mindestanforderungen				
Im Handbuch sind folgende Themen aus den Mindestanforderungen eingearbeitet ...	Handbuch	(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
b) Arbeitsschritte/Gremien				
Wir haben einen Qualitätszirkel eingerichtet. Er trifft sich alle ... Diese Themen haben wir bearbeitet ...	Protokolle	(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

Name und Ort der Einrichtung Familienzentrum xy Antrag Nr.
--

Wir planen ... (plan)	Belege, die beim Audit vorliegen	Aussagekräftig?	Belegt?	Bemerkungen
c) Mindestanforderungen				
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
d) Arbeitsschritte/Gremien				
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	
		(Auswahl klicl	(Auswahl klic	

Ort/Datum,

Stempel und Unterschrift des Trägers
Funktionsbezeichnung und Name des Unterzeichnenden

Bitte füllen Sie das Dokument elektronisch aus und senden es digital sowie postalisch im Original unterschrieben zusammen mit dem Antragsformular an folgende Anschrift:

Bischöfliches Ordinariat
Hauptabteilung VI – Caritas
Postfach 700137
70571 Stuttgart